



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Gallus Cantans, Das ist: Krähender Hauß-Hahn**

**Trauner, Ignatius**

**Augspurg ; Dillingen, 1695**

Summarischer Begriff.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51698](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51698)

also bewegt worden / daß er ihn ohne Verzug fißfallend gebeten um eine heilsame Lehr und Instruktion die ewige Seligkeit zu erlangen; diser gibt Antwort: Adora, quod incendisti, & incende, quod adorasti: Bete an / was du jüngst verbrennt hast / und verbrenne was du angebetet hast / so wirst du ohne Zweifel ein Kind der Seligkeit werden; Das ist / bete an den wahren gecreuzigten Jesum / welchen du vor einem kleinen dem Feuer übergeben hast / und verbrannt die falsche von Erden gemachte Götter / welche du dermalen verehrest und anbetest. Herbey mein Sünder / eben diese Wort sollen an dich gelangen: adora, quod incendisti, bete an was du verbrännet hast / die Sünd ist ein lauterer Feuer peccatum ignis est usque ad consummationem devorans, verzehret augenblicklich die Gnad des Aller höchsten; Diese suche / nach diser strebe; Incende quod adorasti, verbränne was du hast angebetet und lange Zeit in deinem Herzen getragen / ins Feuer mit der Göttin Venus, ins Feuer mit dem blutgierigen und rachgierigen Marte: in das Feuer mit dem geizigen Plurone, incende, incende quod adorasti, verbränne durch das Feuer der wahren brännenden Liebe gegen deinem gecreuzigten Jesu / alle und jede deine Sünd und Laster / so wirst du werden ein Kind der ewigen und immertwährenden Freuden / Amen.



Erstes Jahrs

Fünffte Predig /

Von

Dem hochwürdigsten Gut des Altars.

THEMA.

Convertimini ad Dominum DEUM vestrum, quia benignus loch. 2. v. 13  
& misericors est.

Bekehret euch zu dem HERN eurem GOTT / dann er ist gnädig und barmherzig.

Summarischer Begriff.

Folgende Predig stellet vor das allerheiligste Sacrament des Altars: Der Eingang erweist die grosse Lieb unsers Seligmachers Jesu Christi: In corpore zeigt sich

sich die Güte des Himmel Brods / und zwar indem der grosse Gott sich in eine so kleine Hostien verwandeln will : Der Schluß ermahnet uns zu diesem hochwürdigen Gut grosse Andacht und Begierden zu haben.

1. Groß ist gewesen die Liebe Arthemisia gegen ihrem Ehe Consorten Mausolo / ein Schatten aber gegen der Lieb unsers Heilandes.
2. Die wunderthätige Erfindung des hochwürdigsten Guts / wird nach Befehl Isa. 22. durch Gleichnussen fundbar gemacht.
3. Welches auch einem Stratagemati Amoris zu vergleichen : Allwo zu sehen / was nach Lehr Aristotelis , zu einem guten Freund erfordert wird / sampt den Trost / Sprüchen SS. PP.
4. Das hochwürdigste Gut wird weiters verglichen jener grossen Trauben / Num. 13. Auch was durch die zween Männer zu verstehen / sampt applicirung der Verwunderung der Brüder Josephs. Gen. 42.
5. Die von Hercule an die Seul gesetzte Wort werden entlehnet / und an die Monstranzen gesetzt / welches bestätiget die Histori Genes. 72. Item groß war zwar die Liebe Cleopatra. aber nichts gegen der Liebe unsers gezeichneten Jesu.
6. Wird gefragt und beantwortet / welches Brod das beste sey / mit applicirung auff das hochwürdigste Gut.
7. Eine andere Frag wird gemacht / ob mehr eine grosse oder kleine Statur im Menschen zu loben sey? Wie beygesetzten beyderseits argumenten.
8. Diese Frag wird in dem hochwürdigsten Gut problematicke defendirt: Item wird eine Histori von einem Kauffmann und etlichen Fischern / auch jener künstlicher Schreiber Homeri beygebracht.
9. Wird erörtert / warum auß den drey Reutern / Apoc. 6. der auff dem weissen Pferd sitzend allein mit einer Cron begnadet worden.
10. Wird gefragt / wer eigentlich diser Reuter gewesen? Der H. Job. beantwortet solches.
11. Eben den jenigen GOTT findest du in dem Himmel / den du in der heiligen Hosti anbesest / bezeuget der heilige Dionysius Areop. und mit was Glauben solches zu glauben / erweist Ludovicus König in Frankreich.
12. Das höchlöblichste Haus Oesterreich hat allezeit grosse Andacht gegen dem allerheiligsten Sacrament des Altars erzeigt / und wäre allen Communicanten zu wünschen der Eysser des Heiligen Bonaventura.
13. Grosse Begierden hat getragen David / das wahre Blut Jesu Christi zu trincken / laut göttlicher Schrift / hat aber zu unsern Zeiten wenig Nachfolger.
14. Alexandro M. von Androide erteilte heilsame Ermahnung / wird uns Christen applicirt / und sollen alle eysserige Communicanten vor Genießung der heiligen Communion sich mit dem H. Petro in das tieffe Meer der Buß und Penitenz versencken.

Eingang.